



Pressemitteilung

Herne, den 18.08.2020

2. Erörterungstermin zum Erweiterungsantrag der Zentraldeponie Emscherbruch beginnt am Donnerstag

Der Kampf der Bürgerinitiative „**UNS STINKT'S**“ gegen die geplante nochmalige Erweiterung der 50 Jahre alten Zentraldeponie Emscherbruch um weitere 4,6 Mio m³ Abfall und gegen eine Verlängerung der Genehmigung um weiter 10 Jahre geht in die nächste Runde.

Am 20.08.2020 ab 9.30 Uhr findet in der Emscher-Lippe Halle in Gelsenkirchen, Adenauer Allee 118, der 2. Erörterungstermin im Rahmen des laufenden Planfeststellungsverfahrens der Bezirksregierung Münster statt.

Schon im 1. Erörterungstermin konnte die Bürgerinitiative anhand ihrer Einwendungen zahlreiche Fehler in den vorgelegten Gutachten der Deponiebetreiberin AGR mbH nachweisen. Auch die Bezirksregierung als planfeststellende Behörde musste sich vorwerfen lassen, ihrer Aufsichtspflicht gegenüber der Betreiberin nicht im gesetzlich vorgeschriebenen Rahmen nachgekommen zu sein.

Durch einen Formfehler der Bezirksregierung wurde nun der 2. Erörterungstermin notwendig, verbunden mit einer nochmaligen Auslegung der Antragsunterlagen der AGR mbH und einer nochmaligen vierwöchigen Einspruchsfrist. Die Bürgerinitiative und ihre Unterstützer haben diese Zeit genutzt und weitere acht neue Einwendungen formuliert und eingereicht, unterstützt von weiteren 650 Unterschriften.

Die neuen Einwendungen befassen sich mit weiteren Fehlern in den vorgelegten Gutachten, mit fehlenden Gutachten zur Standsicherheit der Deponie, des neuen Revisionslagers und zur Standsicherheit der alten Bergbauschächte unter der Deponie. Das Amtsversagen der Bezirksregierung wird ebenso thematisiert wie der Lärm der Schlackenaufbereitung und die Durchführung eines humantoxikologischen Gutachtens.

Die BI „**UNS STINKT'S**“ geht davon aus, dass die geplante eintägige Erörterung nicht ausreichen wird, um alle Themen zu erörtern, zumal durch die wegen der Corona-Pandemie erforderlichen Schutzmaßnahmen in der Halle ein schneller Ablauf erheblich erschwert werden wird. Sie hofft, dass trotzdem möglichst viele Unterstützer an dieser Erörterung teilnehmen und so ihre Betroffenheit und ihr Unverständnis gegenüber der Bezirksregierung und dem verantwortungslosen Verhalten der AGR mbH demonstrieren.

Für die Bürgerinitiative „UNS STINKT'S“

Heinz-Peter Jäkel

Kontakt :

Heinz-Peter Jäkel (BI „UNS STINKTS“ Herne)

e.mail: HP.Jaekel@t-online.de

Tel.: **02325 51609**

mobil: **0170 284 1919**